

„Whisky in the Jar“ in Bauernkirche

Tolles KUI-Benefizkonzert mit Irish Folk riss 400 Besucher zum Mitsingen mit

ISERLOHN. (nine) Eine romantische Atmosphäre und dazu Klänge der Gitarre, Geige und anderer Instrumente gepaart mit Irish-Folk-Gesang verwandelte die Bauernkirche am Samstagabend in einen Konzertsaal der ganz besonderen Art.

Detlef Rademacher und Arnold Köhler, bekannt unter dem Namen „An Seisiun“, den es richtig auszusprechen eine Weile dauert, gaben zusammen mit der Geigerin Anna Gorhuis beim Benefizkonzert der Kultur-Initiative für die Bauernkirche ihr Bestes

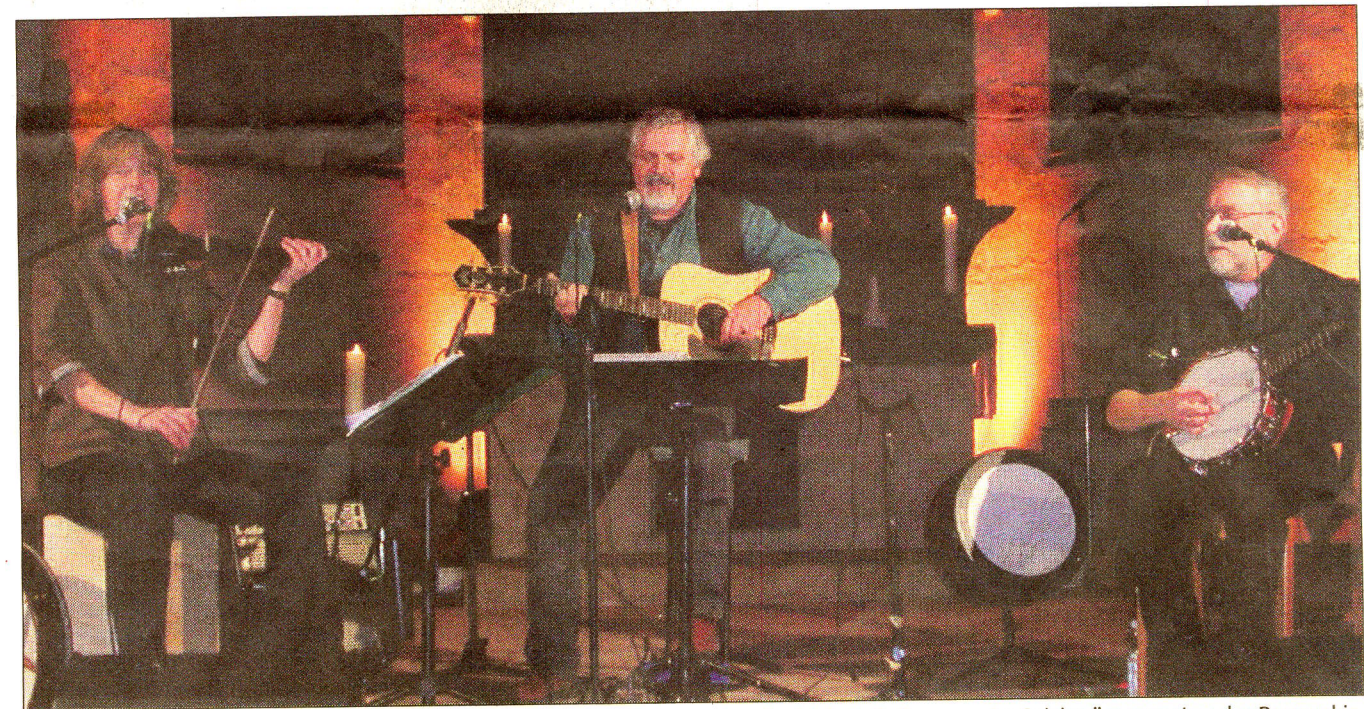
und begeisterten die rund 400 Gäste. Sowohl selbst geschriebene als auch alt bekannte Songs wie „Whisky in the Jar“ waren dabei und animierten die Gäste zum rhythmischen Klatschen und Mitsingen.

„An Seisiun“ präsentierte Irish Folk in verschiedenen Variationen von melancholisch bis rockig, und man merkte den Hemeranern und Anna Gorhuis an, wie viel Spaß sie an ihrer Musik haben. Ihr Ziel, die Zuhörer mitzureißen, erreichten sie vollkommen. Zwischenzeitlich wurde die Band durch Nele

Rademacher, Tochter von Detlef Rademacher, gesanglich unterstützt. „An Seisiun“ lebt für die Musik, wie auch viele Projekte mit anderen Künstlern zeigen, zu denen auch ein Irish-Folk-Seminar auf der Burg Altena gehört. Sie begeisterten das Publikum durch ihre lockere Art und waren froh, einen Beitrag zum Erhalt der Bauernkirche leisten zu können, wie Rademacher erzählte. Deswegen verzichteten sie auf die Hälfte ihres Honorars und auch das „Live Projekt“ stellte die Technik kostenfrei.

In der Pause konnte man von Horst Fischer, dem Vorsitzenden des Fördervereins zum Erhalt der Bauernkirche, noch reichlich interessante Informationen über die Kirche und ihre Geschichte erfahren.

Es war insgesamt ein toller musikalischer Abend in einer besonderen Atmosphäre. Küsterin Klak hatte die Kirche stimmungsvoll dekoriert, wovon Annegret Simon von der Kulturinitiative Iserlohn (KUI) als Initiatorin genauso begeistert war wie die zahlreichen Konzertgäste.



1283,68 Euro spendeten die begeisterten Besucher des Benefizkonzertes der Irish-Folk-Gruppe „An Seisiun“ zugunsten der Bauernkirche. Das Geld soll für die Sanierung des Turmes verwandt werden.

Foto: Tokarski